



„Der Einsatz hat sich gelohnt“

„Großer wirtschaftlicher Erfolg der „Grünen Woche 1937“ der alle gestellten Erwartungen weit übertrifft.“

„... das große landwirtschaftliche Treffen in Deutschland...“

„Steigerung der Besucherzahl um 80000.“

„Sehr starker Auslandsbesuch.“

(Aus Pressestimmen).

	1936	1937
Zahl der Aussteller	348	353
Belegte Hallenfläche	7 300 qm	8 600 qm
Sonderschauen	23 000 qm	24 600 qm
Besucher	250 000	330 000

Unter Mitwirkung des Reichsnährbundes, des Deutschen Frauenwerks und anderer maßgebender Organisationen, bringt die „Grüne Woche 1937“ Sonderleistungen, die eine weitere Steigerung der vorstehenden Zahlen gewährleisten. Das Interesse ist jetzt besonders groß.

„Vierjahresplan“ und „Kampf dem Verderb“ verlangen von den bäuerlichen und landwirtschaftlichen Betrieben immer größere Anstrengungen im Kampf um Deutschlands Nahrungsfreiheit.

Die Ausstellung „Grüne Woche Berlin 1938“ (21. I. - 30. I.) bringt neue technische Hilfsmittel zur Leistungssteigerung und schafft die Voraussetzungen zu weiteren Fortschritten.

Das Spiegelbild dieser großen Schau ist der „Amtliche Führer“. Für seinen weit über die Ausstellung gehaltenden Dauerwert bürgt der hervorragende Inhalt, illustriert durch gute Bilder aus dem bäuerlichen Schaffen. Der „Amtliche Führer“ ist das gern benutzte Nachschlagewerk für den Fachmann.

Infolge der günstigen Voraussetzungen wird diese Schrift zum erfolgreichen Werbemittel bei durchaus aufnahmewilligen Lesern. Der Verlag und die Anzeigenverwaltung wurden wiederum unserer Ala übertragen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie bereitwilligst durch uns.



ALA

Anzeigen-Aktiengesellschaft

Berlin W 35, Bremen, Breslau I, Chemnitz, Dortmund, Dresden-A. I., Essen-Ruhr I, Frankfurt a. M., Hamburg I, Hannover M, Kassel, Kiel, Köln I, Königsberg i. Pr., Leipzig, Lübeck, Mannheim, München 2 M, Nürnberg I, Stettin I, Stuttgart

Verfügbar ab dem 12. 12. 1937 ist die
 Grüne Woche abgesetzt
 Da der zehnte Jahrestag für die verlegende
 Ausgabe schon näher rückt, können diese Anzeigen
 nicht mehr zurückgezogen werden.